

**Wirtschaftsplan
der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle
für das Geschäftsjahr 2022**

Rechtliche Grundlagen

Gemäß den Ratsbeschlüssen der Stadt Halle (Saale) vom 26. November 2008 wurden der Verbund Oper/Staatskapelle Halle, das neue theater Halle, das Puppentheater Halle und das Thalia Theater Halle als kommunale Eigen- bzw. Regiebetriebe der Stadt Halle mit allen Gegenständen des Aktiv- und Passivvermögens auf die Theater, Oper und Orchester GmbH Halle zum 1. Januar 2009 ausgegliedert.

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Mehrspartenhauses einschließlich Orchester. Der Theaterbetrieb dient der Förderung von Kunst und Kultur in der Öffentlichkeit.

Organe der Gesellschaft sind Geschäftsführung, Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung.

Durch Aufsichtsratsbeschluss vom 2. Juli 2020 wurde Uta van den Broek als Geschäftsführerin der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle bestellt.

Wirtschaftliche Grundlagen

Am 20. Dezember 2018 wurde zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) der Zuwendungsvertrag über die Förderung der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle geschlossen. Mit diesem Vertrag soll die Theater, Opern und Orchester Halle GmbH als Vollspartenhaus dauerhaft auf eine gesicherte Grundlage gestellt, sowie die künstlerische Qualität erhalten und gefördert werden. Im Wege der Festbetragsfinanzierungen gewähren das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Halle (Saale) nicht rückzahlbare Zuwendungen. Der Vertrag ist geschlossen für die Laufzeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023.

Sachstand und Planungsprämissen:

Seit Ausbruch der SARS-CoV-2 Pandemie im März 2020 ist der Proben- und Spielbetrieb nur noch stark eingeschränkt möglich. In der Spielzeit 2020/21 war der Spielbetrieb vom November 2020 bis Mai 2021 vollständig ausgesetzt, so dass in dieser Zeit keinerlei Umsätze aus Theaterbetrieb generiert werden konnten. Der Probenbetrieb war weiterhin möglich und wurde inszenierungsbezogen aufrechterhalten. Die behördlichen Verordnungen und daraus resultierenden Hygieneschutzbestimmungen reduzierten die verkäuflichen Plätze auf durchschnittlich ein Viertel der ursprünglichen Kapazitäten.

Hygiene- und Schutzkonzepte verursachten pandemiebedingte Mehraufwendungen im laufenden Geschäftsbetrieb und im Investitionsbereich.

Der vorliegende Wirtschaftsplan geht von der Annahme aus, dass das Wirtschaftsjahr 2022 weiterhin unter pandemischen Einfluss steht. Die Planung der Auslastung und Belegung der Spielstätten orientiert sich an den aktuell geltenden Verordnungen und am Zuschauerverhalten während des Spielbetriebes in der Pandemie. Auch im Wirtschaftsjahr 2023 wurde mit verminderten Einnahmen aus Ticketerlösen geplant, da pandemische Einschränkungen auf Grund nicht vorhandener oder leistungsschwacher Raumlufthanlagen zu erwarten sind.

Die Betriebsausgaben erhöhen sich tendenziell durch Inflationseffekte, durch Marktverknappung, insbesondere beim Material und durch pandemische Mehraufwendungen, wie Anmietung von Fremdspielstätten und Proberäumen, erhöhte Inszenierungskosten für geänderte Stückfassungen bzw. Wiederaufnahmen und Aufwendungen für Hygienemaßnahmen.

Große Teile der Belegschaft waren in der ersten Jahreshälfte 2021 ohne Beschäftigung, so dass Kurzarbeitergeld beantragt wurde. Der Einbruch der Einnahmen und der Anstieg der Ausgaben konnte so im Jahr 2021 größtenteils bis zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Wirtschaftsplanes kompensiert werden. Die Liquidität ist dadurch stabil.

Trotz dieser erschwerten Bedingungen plant die Gesellschaft, ihren Kulturauftrag zu erfüllen und ist bemüht in der Spielzeit 2021/22 die Anzahl der Premieren und Wiederaufnahmen auf gleichem Niveau wie in den Vorjahren zu halten. Die Staatskapelle wird die Konzertreihen in bewährter Weise fortführen. Durch neue Formate und unterstützende Vermittlungsarbeit sollen verstärkt jüngere Zielgruppen erreicht werden. Kooperationen mit der freien Szene und verschiedenen Institutionen der Stadt Halle sind in Planung.

Die Planungsdokumente des Wirtschaftsplanes umfassen:

- Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 1)
- Zuschussplan / Haushaltsrelevante Positionen des Trägers (Anlage 2)
- Bilanz (Anlage 3)
- Finanzplan (Anlage 4)
- Personalplan, Investitionsplan, Instandhaltungsplan (Anlage 5)
- Organigramm 2022 (Anlage 6)
- Investitionsplan 2022 (Anlage 7)
- Leistungsdaten (Anlage 8)

1. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung (Erfolgsplan) gemäß **Anlage 1** wurde unter der Annahme aufgestellt, dass im Wirtschaftsjahr 2021 und 2022 die Spielstätten weiterhin nur über eine eingeschränkte Platzkapazität verfügen. Als Planungsgrundlage diente hier die nach 3-G eingeschränkten Sitzplatzkapazitäten. Der Ticketverkauf läuft dynamisch, so dass im Vorfeld die vorhandene Platzkapazität nicht genau feststeht. Die Planung orientiert sich an den Verkaufs- und Auslastungszahlen des Spielbetriebes in der Pandemie. Dabei wurde eine Auslastung der pandemischen Spielstätten von nahezu einhundert Prozent erreicht, die hier als Planungsgrundlage dient.

Es wurde unterstellt, dass der Spielbetrieb im Jahr 2022 ff. durchweg aufrechterhalten bleibt.

Erläuterung ausgewählter Positionen

1.1 Umsatzerlöse

Für das Geschäftsjahr 2022 werden für die Theater, Oper und Orchester GmbH Halle Umsatzerlöse aus Kartenverkäufen und Gastspielen in Höhe von insgesamt 1.769 T€ geplant. Damit liegen die Einnahmen um 843 T€ höher als im abgeschlossenen Geschäftsjahr 2020.

Die sonstigen Umsatzerlöse werden mit 207 T€ geplant und beinhalten Vorverkaufsgebühren, Spenden, Sponsoring und sonstige Fördergelder. Die Garderobengebühr wird gemäß Beschluss des Aufsichtsrates nicht mehr an den Garderoben kassiert, sondern ist im Kartenpreis enthalten.

1.2. Sonstige betriebliche Erträge

Neben den Umsätzen aus dem Spielbetrieb sind für das Geschäftsjahr 2022 sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 179 T€ geplant, darin enthalten sind Fördergelder, Spenden, Sponsoring und die nicht liquiditätswirksame Auflösung des Sonderpostens in Höhe von 80 T€.

1.3 Zuschüsse

Die Zuschüsse an die Gesellschaft von Stadt und Land setzen sich im Geschäftsjahr 2022 wie folgt zusammen:

Stadt Halle (Saale)

22.651.500 €	laufender Zuschuss
2.221.000 €	Zuschuss Dynamisierung
995.000 €	Zuschuss aus verbleibenden Strukturanpassungsmitteln

Land Sachsen-Anhalt

10.424.900 €	laufender Zuschuss
2.221.000 €	Zuschuss Dynamisierung

Gesamt: 38.514.000 €

1.4 Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2022 auf 42.264 T€. Sie schlüsseln sich wie folgt auf:

	T€
Materialaufwand	
davon bezogenes Material	697
bezogene Leistungen	2.935
Personalkosten	33.004
Abschreibungen (Szenario Leasing)	1.612
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.998
Zinsaufwand	1
<u>Steuern (Ertragsteuer aus wirtsch. Geschäftsbetrieb)</u>	<u>17</u>
<u>Gesamtaufwendungen</u>	<u>42.264</u>

1.5 Materialaufwendungen

Bei den Materialaufwendungen handelt es sich um die Kosten für Neuinszenierungen und Kosten für den laufenden Spielbetrieb sowie Honorare und Urheberrechtsabgaben. Von den geplanten Materialaufwendungen in Höhe von 3.632 T€ entfallen 697 T€ auf bezogene Materialkosten und 2.935 T€ auf bezogene Leistungen. In den bezogenen Leistungen sind die

Aufwendungen für Werkverträge und für Honorare der Gäste mit arbeitnehmerähnlichen Verträgen enthalten.

Die Aufwendungen für bezogenes Material fallen im Zusammenhang mit der Herstellung von Bühnenbildern und Kostümen für Neuinszenierungen in den theatereigenen Werkstätten sowie für den Materialverbrauch im laufenden Spielbetrieb an. Im Rahmen der Plansumme stehen den Sparten 2022 folgende Budgets für Materialaufwendungen der Neuinszenierungen zur Verfügung:

Oper	300 T€
Schauspiel	150 T€
Puppentheater	40 T€

Damit wurden die Zahlen aus den vorangegangenen Spielzeiten fortgeschrieben, was wiederum eine starke Reduzierung der Budgets bedeutet, da die Preissteigerungen im Einkauf von Holz- und sonstigem Baumaterial, aus denen hauptsächlich Bühnenbilder entstehen, im Jahr 2020 exponentiell verliefen und weiterhin anhalten.

Von den Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von 2.935 T€ entfallen 1.910 T€ auf Honorare für Gastkünstler und Werkverträge in allen Sparten. Sie verteilen sich auf die Oper mit 920 T€, das Schauspiel mit 450 T€, das Puppentheater mit 140 T€ und die Staatskapelle mit 400 T€.

Außerdem sind in dieser Position die Aufwendungen für Urheberabgaben, Mieten für Spielstätten, Noten, GEMA, Feuerwachen, Instrumentenreparaturen und Instrumentenstimmungen enthalten.

Der Verteilung des Materialaufwand auf die Sparten ergibt folgendes Bild:

bezogenes Material

	Oper	Schauspiel	Puppentheater	Staatskapelle
Neuinszenierungen	300.000 €	150.000 €	40.000 €	
lfd. Inszenierungskosten	85.000 €	61.000 €	21.400 €	
Werkstätten	30.000 €			
gesamt:	687.400 €			
Zentraler Bereich:	9.600 €			

bezogene Leistungen

Honorare	920.000 €	450.000 €	140.000 €	400.000 €
Feuerwache	50.000 €	25.000 €		
Tantiemen/GEMA	120.000 €	190.000 €		15.000 €
Leihgebühr Noten	2.000 €			40.000 €
Mieten Spielstätten			75.000 €	175.000 €
Instrumentenstimmungen				15.000 €
Instrumentenreparaturen		4.000 €	4.000 €	140.000 €
	1.092.000 €	669.000 €	219.000 €	785.000 €
gesamt:	2.765.000 €			
Zentraler Bereich:	170.000 €			
Gesamtaufwand TOOH:	3.632.000 €			

1.6 Personalaufwendungen

Das Organigramm für das Geschäftsjahr findet sich in der Anlage 6. Die GmbH plant für das Wirtschaftsjahr 2022 mit 464 Mitarbeitern und 8 Auszubildenden. Die Hochrechnung berücksichtigt die bereits jetzt bekannten Tariferhöhungen im TVöD und geht davon aus, dass diese über die Anpassungsklauseln in alle Bühnentarifverträge übernommen wird. Die Tarifsteigerung wird mit 1,8 % in allen Tarifbereichen geplant.

Personalaufwand des Wirtschaftsjahres 2022 lt. Hochrechnung

zentraler Bereich	12.209.430 €
davon Aushilfen	60.000 €
davon Leistungsentgelt	140.000 €
davon Unfallumlage	114.000 €

Oper	5.865.387 €
davon Vorderhaus	180.000 €
davon Statisten	45.000 €
davon Kinder- und Jugendchor	53.000 €
davon Extrachor	61.000 €

Staatskapelle	11.445.509 €
----------------------	---------------------

Schauspiel	2.679.363 €
davon neues theater	1.879.059 €
davon Thalia Theater	580.304 €
davon Vorderhaus	105.000 €
davon Statisten	35.000 €
davon Schauspielstudio	80.000 €

Puppentheater	804.748 €
----------------------	------------------

Gesamtaufwand TOOH:	33.004.437 €
----------------------------	---------------------

1.7 Abschreibungen

Die Abschreibungen der Planjahre 2022 und ff. beinhalten die Abschreibungen des vorhandenen Anlagevermögens sowie der Neuzugänge in den einzelnen Planjahren. Im Planjahr 2022 sind 1.612 T€ ausgewiesen. Da in diesem Planungsszenario davon ausgegangen wird, dass die Bühnentechnik der Oper nicht angeschafft, sondern geleast wird, sind die Leasinggebühren in den laufenden Betriebsausgaben (siehe 1.8) enthalten und beeinflussen die Abschreibungen nicht. Sollten die geplanten Leasingverträge für die Bühnentechnik nicht zustande kommen, erhöhen sich die Abschreibungen auf das Anlagevermögen entsprechend.

1.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich im Plan für das Geschäftsjahr 2022 auf 3.998 T€ und setzen sich wie folgt zusammen:

Kommunikation/ÖA	332 T€	Fuhrpark	46 T€
Gebäudeinstandhaltung/Wartung	620 T€	Versicherungen und Beiträge	168 T€
Arbeitsschutz	15 T€	Hard- und Software	120 T€
Bewachung	190 T€	Rechts- und Beratungskosten	70 T€
Reinigung	475 T€	Abschluss- u. Buchführung	110 T€
Betriebskosten	690 T€	Ticketgebühren	40 T€
Mieten und Pachten	45 T€	Porto/Telefon/Büro/GEZ	74 T€
Leasing	130 T€	Verwaltung/Fortbildung/FSJ	158 T€
Leasing Bühnentechnik	545 T€	Unvorhergesehenes/Corona	170 T€

Die Aufwendungen sind überwiegend mit Liefer- und Leistungsverträgen unterlegt. Inflationseffekte sind moderat mit 1% bis 3% berücksichtigt. Der Posten Unvorhergesehenes beinhaltet überwiegend Mehrkosten für die Umsetzung von Hygienekonzepten und berücksichtigt das Delkredererisiko.

2. Bilanz

Der Bilanzaufbau der GmbH stellt sich gemäß **Anlage 3** dar.

3. Finanzplan

Der Finanzplan ist in der **Anlage 4** dargestellt.

4. Investitionen

Die Reinvestitionsquote lag in den vergangenen Jahren weit unter der Abschreibungsquote. Im Jahr 2020 beispielsweise bei lediglich 61 Prozent. Notwendige Investitionen sind dadurch über Jahre nicht ausgeführt und sorgen nun für einen enormen Investitionsstau. Insbesondere die Bühnentechnik der Oper muss generalüberholt werden. Hierzu liegen ein Kauf- und ein Leasingangebot vor. Die Gesellschaft hat sich für das Leasingangebot entschieden, da über diesen Servicevertrag die laufende Wartung und die Ersatzinvestition vorgenommen werden können. Die vorliegende Planung bildet die Leasingvariante ab, sollte sich die Kaufvariante

als wirtschaftlich günstiger herausstellen, würden sich die Investitionen erhöhen. Gleichzeitig steigen die Abschreibungen und sinken die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, so dass ertragsseitig nahezu eine Neutralität hergestellt wird.

Die Investitionen für das Geschäftsjahr 2022 betragen ohne Bühnentechnik der Oper 1.724 T€. Siehe **Anlagen 5 und 7**.

In der geplanten Investitionssumme sind Ertüchtigungen der stark veralteten oder nicht vorhandenen Raumluftechnischen Anlagen noch nicht enthalten. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Wirtschaftsplanes wird eine Bedarfsermittlung durch Fachplaner durchgeführt. Auch ist noch unklar, wie sich adäquat ausgestattete Räume mit hochwertigen Raumlufanlagen auf Auslastungen der Spielstätten auswirken. Investitionen für coronagerechte Um- und Aufrüstung sind unter gewissen Voraussetzungen förderfähig. Die notwendigen Eigenmittel können nach vorliegender Planung erbracht werden.

Weiterhin steht die Gesellschaft vor der großen Herausforderung ein Immobilienvermögen mit ca. 30 Mio. € Anschaffungs- und Herstellungskosten zu verwalten. Die Immobilien konnten in den letzten Jahren nur notdürftig instandgehalten werden. Eine Generalsanierung steht in Teilen an, insbesondere beim Opernhaus. Aus Eigenmitteln können diese Maßnahmen nur teilweise finanziert werden, so dass eine Förderung dringend notwendig ist.

5. Entwicklung der Leistungsdaten und Leistungskennziffern

Die anhaltenden Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie sowie die damit verbundenen Unsicherheiten beeinflussen weiterhin die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplanes gilt die fünfte Verordnung zur Änderung der Vierzehnten SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung, die ein 2-G-Zugangsmodell (Geimpfte und Genesene) vorsieht. Grundvoraussetzung hierfür ist, dass alle Beschäftigten und Gäste bzw. Vertragspartner ihren Impf- und Genesenen-Status bekannt geben. Ein Auskunftsrecht des Arbeitgebers besteht nicht. Derzeit ist nicht abschätzbar, ob die Grundvoraussetzungen für das 2-G-Zugangsmodell erfüllt werden können. Leistungsdaten- bzw. kennziffern können daher nicht zuverlässig geplant werden.

Bereits jetzt ist absehbar, dass die im Zuwendungsvertrag definierten Zielvorgaben der Stadt Halle (Saale) hinsichtlich durchschnittlich zahlender Zuschauer von 195.000, durchschnittlich 990 Vorstellungen und eine Eigeneinnahmequote von durchschnittlich mindestens 8 Prozent im Wirtschaftsjahr 2022 nicht erreicht werden können.

6. Mittelfristige Entwicklung

Der Zuwendungsvertrag zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) über die Förderung der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle hat eine Laufzeit bis Ende 2023 und sichert den Bestand des Unternehmens. Wie sich der neue Fördervertrag ab dem Geschäftsjahr 2024 gestalten wird, ist noch weitgehend unklar. In diesem Wirtschaftsplan wird davon ausgegangen, dass ab dem Wirtschaftsjahr 2024 die Zuschüsse seitens der Stadt Halle (Saale) und des Landes Sachsen-Anhalt auf gleichem Niveau wie im aktuellem Zuwendungsvertrag festgeschrieben, gezahlt werden. Für den Zuschuss zur Dynamisierung wurde der Dynamisierungsfaktor mit 3 % p.a. fortgeschrieben.

Gewinn- und Verlustrechnung Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		2020										bis	2026
		Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 1-3/2022	Plan 4-6/2022	Plan 7-9/2022	Plan 10-12/2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
Nr.	TEUR												
1.	Umsatzerlöse	1.248	980	1.976	279	317	363	1.018	3.083	3.428	3.348	3.433	
	dav. Umsatzerlöse Theaterbetrieb	926	800	1.769	227	265	311	966	2.911	3.199	3.159	3.199	
	dav. Umsatzerlöse Theaterbetrieb	322	180	207	52	52	52	52	172	229	189	234	
2.	Bestandsveränderungen unfertige/fertige Erzeugnisse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	a) Bestandserhöhungen												
	b) Bestandverminderungen												
3.	andere aktivierte Eigenleistungen												
4.	sonstige betriebliche Erträge	458	200	179	45	45	45	45	178	148	148	148	
5.	Zuschuss Stadt Halle laufend	22.652	22.652	22.652	5.663	5.663	5.663	5.663	22.652	22.652	22.652	22.652	
6.	Zuschuss Land laufend	10.425	10.425	10.425	2.606	2.606	2.606	2.607	10.425	10.425	10.425	10.425	
7.	Zuschuss aus verbl. Strukturanpassungsmitteln	995	995	995	249	249	249	248	525				
8.	Zuschuss Stadt Dynamisierung	1.075	1.639	2.221	555	555	555	556	2.821	3.439	4.076	4.731	
9.	Zuschuss Land Dynamisierung	1.075	1.639	2.221	555	555	555	556	2.821	3.439	4.076	4.731	
10.	Zuschuss Abfindungen Staatskapelle	2.977											
11.	Zuschuss SV-Kurzarbeitergeld/ Sonderfonds des Bundes ab 09/2021	1.534	1.298	500	250	250							
I.	Betriebsleistung	42.439	39.828	41.169	10.202	10.240	10.036	10.693	42.505	43.531	44.724	46.120	
12.	Materialaufwand	2.408	3.428	3.632	908	908	908	908	3.667	3.704	3.742	3.783	
	a) bezogenes Material	573	670	697	174	174	174	174	732	769	807	848	
	b) bezogene Leistungen	1.835	2.758	2.935	734	734	734	734	2.935	2.935	2.935	2.935	
13.	Personalaufwand	31.067	27.713	33.004	8.251	8.251	8.251	8.251	34.055	35.077	36.129	37.213	
	a) Löhne und Gehälter inkl. Soziale Abgaben	28.090	27.713	33.004	8.251	8.251	8.251	8.251	34.055	35.077	36.129	37.213	
	b) Abfindungen Staatskapelle	2.977											
14.	Abschreibungen	1.403	1.455	1.612	403	403	403	403	1.715	1.466	1.545	1.633	
15.	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.857	3.299	3.998	1.000	1.000	1.000	1.000	4.078	4.160	4.243	4.328	
II.	Betriebsergebnis	4.704	3.933	-1.077	-360	-322	-526	131	-1.010	-875	-935	-836	
16.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen												
17.	Erträge aus Beteiligungen												
18.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen der Finanzanlagen												
19.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge												
20.	Aufwendungen aus Verlustübernahmen												
	darunter aus verbundenen Unternehmen												
21.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpap. des UV												
22.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1	1				1	1	1	1	1	
	darunter aus verbundenen Unternehmen												
III.	Finanzergebnis	0	-1	-1	0	0	0	-1	-1	-1	-1	-1	
IV.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.704	3.932	-1.078	-360	-322	-526	130	-1.011	-876	-936	-837	
23.	außerordentliche Erträge												
24.	außerordentliche Aufwendungen												
V.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	12	10	10				10	10	10	10	10	
26.	sonstige Steuern	7	7	7				7	7	7	7	7	
VI.	Ergebnis vor Ergebnisabführung/-zuführung	4.685	3.915	-1.096	-360	-322	-526	113	-1.029	-893	-953	-854	
27.	Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter												
28.	Aufwendungen aus Ergebnisabführungsvertrag (EAV)												
29.	Erträge aus Verlustübernahme												
VII.	Jahresgewinn/-verlust	4.685	3.915	-1.096	-360	-322	-526	113	-1.029	-893	-953	-854	
30.	fiktive Steuern auf Ergebnisabführung												
31.	Ergebnis ohne Zuschuss der Stadt Halle												
32.	Gesamtaufwendungen	40.731	35.911	42.265	10.562	10.562	10.562	10.580	43.534	44.424	45.677	46.974	
33.	Gesamterträge	42.439	39.828	41.169	10.202	10.240	10.036	10.693	42.505	43.531	44.724	46.120	
Verwendung des Jahresergebnisses													
	Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	-5.074	-389	3.526					2.430	1.402	508	-445	
	Einstellung Rücklage												
	Entnahme Rücklage												
	Gewinnausschüttung												
	Verlustausgleich durch Gesellschafter												
	Vortrag auf neue Rechnung	-389	3.526	2.430					1.402	508	-445	-1.299	

Haushaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan											2022
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle											
TEUR	Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 01-03 2022	Plan 04-06 2022	Plan 07-09 2022	Plan 10-12 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1.	Geldeinzahlungen										
	Geldeinzahlungen laufendes Geschäft	33.077	33.077	33.077	8.269	8.269	8.269	8.270	33.077	33.077	33.077
	Zuschuss Stadt laufender Betrieb	22.652	22.652	22.652	5.663	5.663	5.663	5.663	22.652	22.652	22.652
	Zuschuss Land laufender Betrieb	10.425	10.425	10.425	2.606	2.606	2.606	2.607	10.425	10.425	10.425
2.	sonstige Einzahlungen Stadt und Land	6.122	4.273	5.437	1.359	1.359	1.359	1.360	6.167	6.878	8.151
	Zuschuss aus verbl. Strukturpassungsmitteln	995	995	995	249	249	249	248	525		
	Zuschuss Stadt Dynamisierung	1.075	1.639	2.221	555	555	555	556	2.821	3.439	4.076
	Zuschuss Land Dynamisierung	1.075	1.639	2.221	555	555	555	556	2.821	3.439	4.076
	Zuschuss Abfindungen Staatskapelle	2.977									
3.	Geldeinzahlungen Investitionen/Desinvestitionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Investitionszuschüsse der Stadt Halle aus VWH										
	Investitionszuschüsse der Stadt Halle (Konjunkturpaket II)										
4.	Geldeinzahlungen Finanzverkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kapitalerhöhungen der Stadt Halle										
	Kredite der Stadt Halle										
	Zuschüsse/Finanzbeihilfen der Stadt Halle										
	Rückzahlungen von Darlehen durch die Stadt Halle										
	Verlustausgleich										
	sonstige Einzahlungen durch die Stadt Halle										
	Summe 1	39.199	37.350	38.514	9.628	9.628	9.628	9.630	39.244	39.955	41.228
1.	Geldauszahlungen										
	Geldauszahlungen laufendes Geschäft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Rückzahlung von Zuschüssen an die Stadt Halle										
	sonstige Auszahlungen (z. B. Konzessionsabgaben)										
2.	Rückzahlung von Investitionen/Desinvestitionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Rückzahlung von Investitionszuschüssen an die Stadt										
3.	Geldauszahlungen Finanzverkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kredittilgung an die Stadt Halle										
	Gewährung von Darlehen an die Stadt Halle										
	Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen an die Stadt Halle										
	Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung an die Stadt										
	sonstige Auszahlungen an die Stadt Halle										
	Summe 2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo Summe 1 - Summe 2	39.199	37.350	38.514	9.628	9.628	9.628	9.630	39.244	39.955	41.228

Bilanz Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		2020		bis		2026		
		Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
TEURO								
Aktiva								
A.	Ausstehende Einlagen							
B.	Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes							
C.	Anlagevermögen	21.930	21.819	21.600	21.580	21.860	21.840	21.820
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	18	119	100	80	60	40	20
	II. Sachanlagen	21.912	21.700	21.500	21.500	21.800	21.800	21.800
	III. Finanzanlagen							
D.	Umlaufvermögen	9.214	12.523	10.869	9.500	8.038	7.715	7.000
	I. Vorräte	17	17	17	17	17	17	17
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.812	1.360	895	500	300	300	100
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	darunter Forderungen gegen verbundene Unternehmen							
	darunter Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis							
	darunter Forderungen gegenüber dem Gesellschafter/Träger							
	III. Wertpapiere							
	IV. Liquide Mittel	7.385	11.146	9.957	8.983	7.721	7.398	6.883
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	11	10	10	10	10	10	10
F.	Aktive latente Steuern							
G.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung							
H.	Sonderverlustkonto gemäß § 17 (4) DMBiG							
I.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag							
	Summe Aktiva	31.155	34.352	32.479	31.090	29.908	29.565	28.830
Passiva								
A.	Eigenkapital	26.711	30.625	29.529	28.501	27.607	26.654	25.800
	I. Gezeichnetes Kapital/Festgesetztes Kapital/Stammkapital	25	25	25	25	25	25	25
	II. Kapitalrücklage	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074
	III. Allgemeine und zweckgebundene Rücklagen							
	IV. Gewinnrücklagen							
	1. gesetzliche Rücklagen							
	2. Rücklagen für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen							
	3. satzungsmäßige Rücklagen							
	4. andere Gewinnrücklagen							
	V. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-5.073	-389	3.526	2.430	1.402	508	-445
	VI. Bilanzergebnis	4.685	3.915	-1.096	-1.029	-893	-953	-854
	VII. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag							
	VIII. Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeiträgen							
	XI. Sonderrücklagen nach DMBiG							
	X. Verrechnungskonten							
B.	Sonderposten	1.510	1.430	1.349	1.268	1.187	1.106	1.020
	1. Andere Sonderposten für Investitionszuwendungen	1.510	1.430	1.349	1.268	1.187	1.106	1.020
	2. Sonderposten mit Rücklageanteil							
	3. Sonderposten für Baukostenzuschüsse/Abnehmerbeiträge							
	4. Weitere Sonderposten							
C.	Empfangene Ertragszuschüsse							
D.	Rückstellungen	1.269	1.200	400	400	200	400	400
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	1. Strukturpassungsrückstellung	5.557	0	0	0	0	0	0
	2. Finanzierung Strukturpassungsrückstellung	-5.557	0	0	0	0	0	0
	3. Sonstige Rückstellungen	1.269	1.200	400	400	200	400	400
	4. Rückstellungen für Bauinstandhaltung							
E.	Summe Verbindlichkeiten	818	200	400	317	572	1.072	1.417
	1. Anleihen							
	darunter konvertibel							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	157	100	100	100	200	700	967
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	157	100	100	100	200	700	967
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter/Träger	2	2					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2	2					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	9. Sonstige Verbindlichkeiten	659	100	300	217	372	372	450
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	659	100	300	217	372	372	450
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	davon aus Steuern							
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit							
F.	Rechnungsabgrenzungsposten	847	897	800	605	342	333	192
G.	Passive latente Steuern							
	Summe Passiva	31.155	34.352	32.478	31.091	29.908	29.565	28.829
		0	0	0	0	0	0	0

	Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1. laufendes Geschäft							
1.1. Geldeinzahlungen							
aus Umsatzerlösen	926	800	1.769	2.911	3.199	3.159	3.199
sonstige Umsatzerlöse	322	180	207	172	229	189	234
sonstige betriebliche Erträge	458	200	179	178	148	148	148
Zuschüsse Stadt Halle laufend	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652
Zuschüsse Stadt Halle Dynamisierung	1.075	1.639	2.221	2.821	3.439	4.076	4.731
Zuschüsse Land laufend	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425
Zuschüsse Land Dynamisierung	1.075	1.639	2.221	2.821	3.439	4.076	4.731
Zuschuss aus verb. Strukturpassungsmitteln	995	995	995	525			
Zuschuss SV-Kurz/ Sonderfonds des Bundes ab 09/21	1.534	1.298	500				
Zuschuss Abfindungen Staatskapelle	2.977						
Summe Geldeinzahlungen laufendes Geschäft	42.439	39.828	41.169	42.505	43.531	44.724	46.120
1.2. Geldauszahlungen							
in Personalaufwendungen*	29.860	27.713	33.004	34.055	35.077	36.129	37.213
Materialaufwand	2.408	3.428	3.632	3.667	3.704	3.742	3.783
sonstige Auszahlungen	2.857	3.299	3.998	4.078	4.160	4.243	4.328
Abfindungen Staatskapelle	2.977						
Summe Geldauszahlungen	38.102	34.440	40.634	41.800	42.940	44.114	45.323
1.3. Über- Unterdeckung laufendes Geschäft	4.337	5.388	535	705	591	610	797
2. Investitionen/Deinvestitionen							
2.1. Geldeinzahlungen							
aus Veräußerung von Beteiligungen							
aus Abgang von sonstigem Anlagevermögen	114						
Investitionszuschüsse Stadt Halle							
sonstige Einzahlungen							
Summe Geldeinzahlungen Deinvestitionen	114	0	0	0	0	0	0
2.2. Geldauszahlungen							
in Beteiligungen/Finanzanlagen							
Investitionen in sonstiges Anlagevermögen**	861	1.627	1.724	1.678	1.853	933	1.313
Rückzahlung von Investitionszuschüssen							
sonstige Auszahlungen							
Summe Geldauszahlungen Investitionen	861	1.627	1.724	1.678	1.853	933	1.313
2.3. Über- Unterdeckung Investitionen/Deinvestitionen	-747	-1.627	-1.724	-1.678	-1.853	-933	-1.313
3. Finanzverkehr							
3.1. Geldeinzahlungen							
Kapitalerhöhung der Stadt Halle							
Kredite der Stadt Halle							
langfristige Kredite Dritter							
kurzfristige Kredite/Kontokorrent							
	0	0	0	0	0	0	0
3.2. Geldauszahlungen							
Beteiligungen/Finanzanlagen							
Tilgung langfristige Kredite							
Tilgung kurzfristige Kredite							
aus der Gewährung von Darlehen an Dritte							
Rückzahlung von Zuschüssen							
Kapitalrückzahlung							
sonstige Auszahlungen							
im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag							
	0	0	0	0	0	0	0
3.3. Über- Unterdeckung Finanzverkehr	0						
4. Über- Unterdeckung gesamt	3.590	3.761	-1.189	-973	-1.262	-323	-516
5.							
5.1. liquide Mittel	3.590	3.761	-1.189	-973	-1.262	-323	-516
5.2. Anfangsbestand liquide Mittel	3.795	7.385	11.146	9.957	8.983	7.721	7.398
5.3. Endbestand liquide Mittel	7.385	11.146	9.957	8.983	7.721	7.398	6.883

* in den Personalkosten sind 1.770 T€ ergebnisneutrale Auszahlungen Kurzarbeitergeld für die BA enthalten. Diese Beträge finden sich in der GuV nicht wieder, sind aber von der TOOH im Namen der BA an die Beschäftigten ausgezahlt worden.

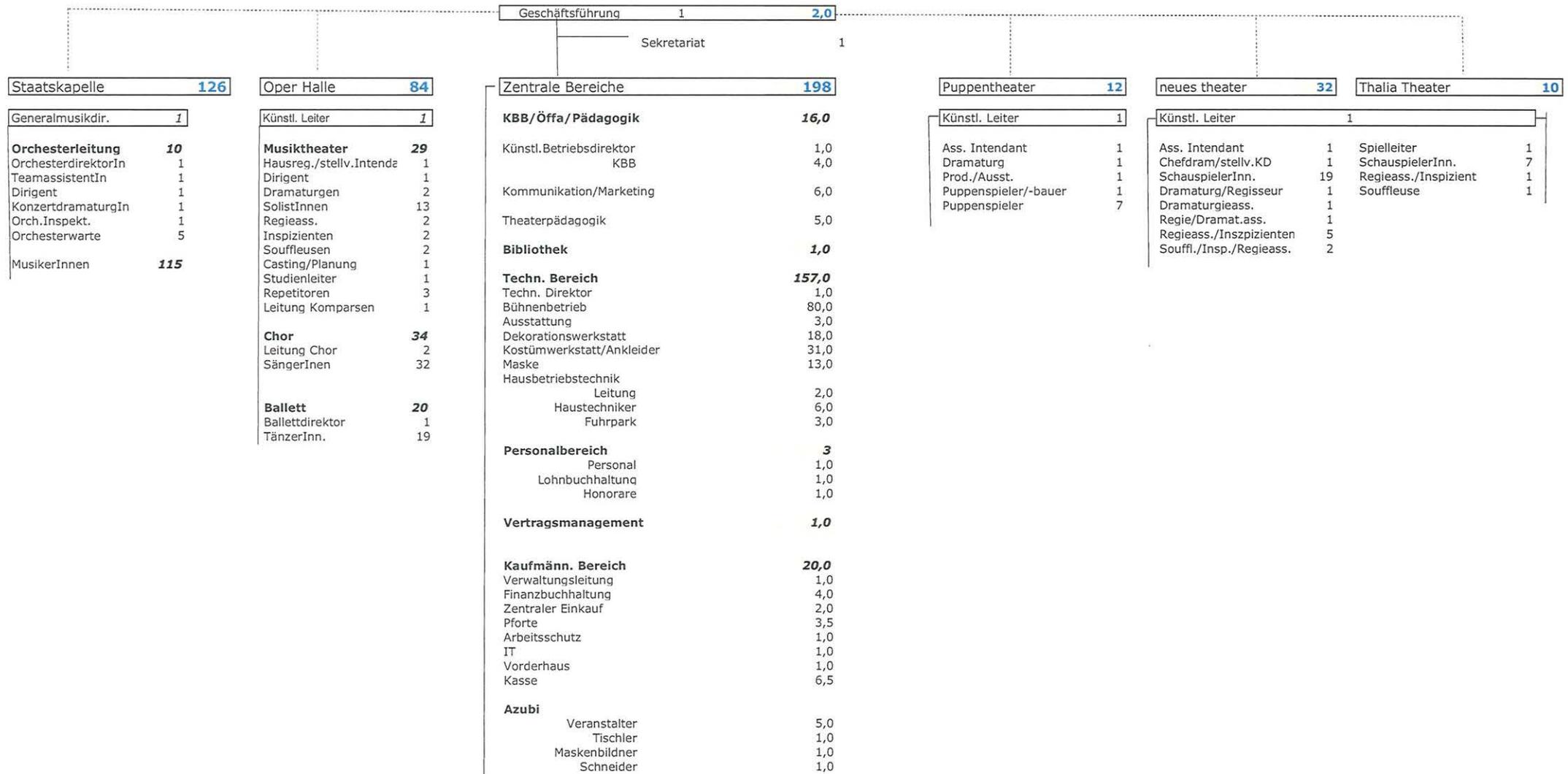
** für 2021 erhöht um 160 T€ für Planungsleistungen RLT lt. AR-Beschluss

Personalplan												
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 01-03/2022	Plan 04-06/2022	Plan 07-09/2022	Plan 10-12/2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Nr.		VBE	VBE		VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE
A: Durchschnittlich Beschäftigte												
1	NV Bühne, TVK	320	318	317	317	317	317	317	317	317	317	317
2	TVöD	143	146	147	147	147	147	147	147	147	147	147
3	Auszubildende	4	4	8	4	4	8	8	8	8	8	8
4	S Durchschnittliche Beschäftigte	467	468	472	468	468	472	472	472	472	472	472
B: Entwicklung der Beschäftigungsverhältnisse												
1	Beschäftigte zu Beginn des Zeitraumes	465	468	468	468	468	468	472	472	472	472	472
2	Beschäftigte zum Ende des Zeitraumes	467	468	472	468	468	472	472	472	472	472	472

Investitionsplan												
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 01-03/2022	Plan 04-06/2022	Plan 07-09/2022	Plan 10-12/2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Nr.		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände		120									
2	Investitionen in Sachanlagen	861	1.507	1.724	431	431	431	431	1.678	1.853	933	1.313
3	Investitionen in Finanzanlagen											
4	S Investitionen	861	1.627	1.724	431	431	431	431	1.678	1.853	933	1.313
5	Investitionszuschüsse und Zulagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Instandhaltungsplan												
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 01-03/2022	Plan 04-06/2022	Plan 07-09/2022	Plan 05-07/2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Nr.		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Instandhaltungen/Wartung	553	553	620	155	155	155	155	638	657	676	696

Organigramm für das Geschäftsjahr 2022

Theater, Oper und Orchester GmbH Halle 464 (Stellen)

Ort	Maßnahme	Plan
Opernhaus	Tontechnik Opernhaus	150.000,00 €
	Lichttechnik Opernhaus (Übertitelung)	300.000,00 €
	Personenfahrstuhl - Flitzer Bühne	40.000,00 €
	Maskenbildnerei	5.000,00 €
	Westfassade Projektierung für Förderantrag	50.000,00 €
	Operncafé	90.000,00 €
	Summe	635.000,00 €
Kulturinsel	Bühnentechnik Puppentheater	4.000,00 €
	Bühnentechnik Kammer	90.000,00 €
	Tontechnik Puppentheater	5.000,00 €
	Tontechnik Großer Saal	5.000,00 €
	Tontechnik Kammer	5.000,00 €
	Lichttechnik Großer Saal	250.000,00 €
	Lichttechnik Puppentheater	50.000,00 €
	Lichttechnik Hof	100.000,00 €
	Maskenbildnerei	10.000,00 €
	Summe	519.000,00 €
Allgemeines	Kostümwerkstätten	20.000,00 €
	Werkstätten allgemeiner Bedarf	30.000,00 €
	Haus der Fraktionen (HdF)	5.000,00 €
	Lager - Regale	30.000,00 €
	Schließanlage	50.000,00 €
	IT-Systeme Hardware/Software	120.000,00 €
	Brandmeldeanlage - Werkstätten	30.000,00 €
	Geräte und Maschinen	75.000,00 €
	Heizungssteuerungen	70.000,00 €
	Unvorhergesehenes	60.000,00 €
	Summe	490.000,00 €
Staatskapelle	Musikinstrumente	30.000,00 €
	Ausrüstung Orchesterwarte	50.000,00 €
	Summe	80.000,00 €
	Gesamt	1.724.000,00 €

Der Investitionsplan geht davon aus, dass nötige Investitionen in Bühnentechnik aufgrund von Leasingverträgen nicht getätigt werden müssen. Sollten die Leasingverträge nicht realisiert werden können, sind im Jahr 2022 zusätzliche Investitionen in Höhe von 892 T€ nötig. Damit würden sich die Gesamtinvestitionen auf **2.616 T€** belaufen.

Leistungsdaten Theater, Oper und Orchester GmbH Halle			2020 bis 2026						
			Einheit	Ist 2020	V-Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1	Mitarbeiter (durchschnittlich, ohne Azubis)	Anzahl	467	468	472	472	472	472	472
2	Besucher	Anzahl	62.853	72.000	150.000	220.000	220.000	220.000	220.000
3	Veranstaltungen	Anzahl	448	586	800	1.100	1.100	1.100	1.100
4	Neuinszenierungen	Anzahl	25	25	26	26	26	26	26
5	Zuschuss je Besucher	EUR	576,30	518,75	256,76	178,38	181,61	187,40	193,36
6	Veranstaltungen je Tag	Anzahl	1,4	1,8	2,5	3,5	3,5	3,5	3,5
7	Personalaufwandsquote	%	69,0%	77,2%	78,1%	78,1%	78,2%	79,1%	79,2%
8	Einspielanteil	%	4,59%	3,34%	5,17%	7,60%	8,17%	7,77%	7,74%

V-Ist 2021 bei Annahme durchgängiger Spielbetrieb bis 31.12.2021